Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09261936

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Kurt-Huber-Weg 24

Gem. * Fl-stck. * Flur Thonberg * 155/t

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung und in Ecklage, mit Garten; Putzbau in den traditionellen Formen der 1930er Jahre, Hauseingang mit Klinkerrahmung, weitere Akzente durch Ziergitter, baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Im August 1935 erging Bauantrag für ein Zweifamilienwohnhaus im Auftrag von Emma Marie Schmidt durch den Architekten Hermann Jurisch; am 14. Januar 1936 erfolgte die Schlußprüfung für das vom Baugeschäft Karl Lampe ausgeführte Haus. 1971 wurde die im Februar 1936 gestellte Einfriedung erneuert. Das zweigeschossige Gebäude auf dem gut 400qm großen Grundstück auf Thonberger Flur und in Ecklage Holzhäuser Straße erhielt eine Putzfassade über Kachelsockel, der Hauseingang eine dem Stilempfinden der 1930er Jahre entsprechende Klinkerrahmung. Garage und Waschküche wurden im Kellergeschoß untergebracht, auf der sonnenbeschienenen Seite einen Erker mit Balkon. Original erhalten sind neben der Haustür auch die zeittypischen eisernen Gitter am Austritt und an einigen Fenstern. Umliegender Garten als Nebenanlage, zum Bestand gehören ein Baumpaar (2 Blaufichten vor der Terrasse) und ein Solitärbaum (1 Blaufichte) mit Wirkung zum Straßenraum sowie Obstbäume.
Baugeschichtlich von Bedeutung.
LfD/2012

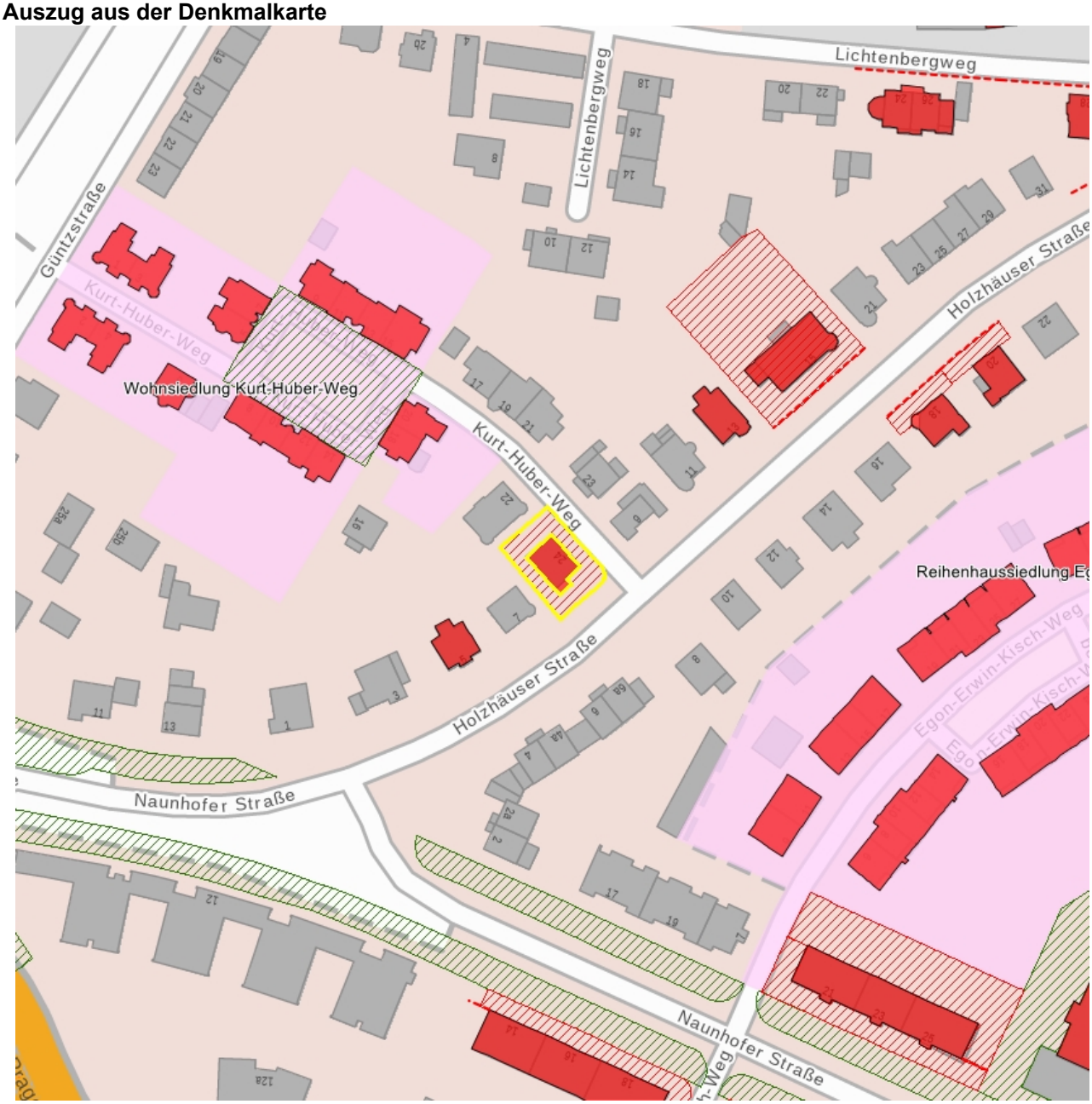
Datierung 1935-1936 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09261936 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Tepper, Tim
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.